

Geht an:

- Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

7513 Silvaplana, 12. November 2024

## **Botschaft an die Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 28. November 2024 Traktandum Nr. 7**

### **07/17 BAUWESEN - TIEFBAU, STRASSEN | Radwege Radwege - Bike-Route und Wanderweg Julierpass/Juliertrail Teilrevision der Ortsplanung; Zonenplan und Genereller Erschliessungsplan**

---

#### **Sachverhalt**

Die Gemeinde Silvaplana plant gemeinsam mit der Gemeinde Surses, den bestehenden, über den Julierpass verlaufenden Wanderweg zu sanieren und abschnittsweise neu anzulegen, um eine durchgehende Bike- und Wanderwegverbindung zwischen Silvaplana und Bivio zu ermöglichen. Der Weg soll künftig von Wanderern und Mountainbikern gemeinsam und in beide Richtungen genutzt werden können. Nach Fertigstellung des Wegs wird auch die nationale Mountainbikeroute Nr. 1, welche heute über den für Mountainbiker weniger attraktiven Septimerpass führt, auf den neuen «Juliertrail» verlegt. Damit kann eine attraktive Verbindung zwischen dem Oberengadin und dem Surses geschaffen werden, welche auch touristisch von Bedeutung ist.

Die Gesamtlänge des Juliertrails beträgt rund 16.5 km, wovon sich rund 7.7 km auf der Silvaplener Seite des Passes befinden. Rund 50% des Bike- und Wanderwegs muss neu angelegt werden, bei 35% der Weglänge bedarf es Sanierungs- und Instandsetzungsmassnahmen und bei 15% sind keine baulichen Massnahmen erforderlich. Die durchschnittliche Trassebreite beträgt 1 m, kann jedoch je nach Gelände bis 1.4 m betragen. Der Weg ist zudem auch aus Unterhaltgründen darauf ausgelegt, dass die Neigung von 12% nicht überschritten wird.

Der Bike- und Wanderweg verläuft auf Silvaplener Seite durchgehend südlich der Nationalstrasse (siehe nachfolgende Abbildungen mit der geplanten Linienführung). Zur Anbindung des Bike- und Wanderwegs an den öffentlichen Verkehr bzw. an die öffentlichen Parkplätze entlang der Julierstrasse sind zwei kurze Verbindungswege vorgesehen. Der Parkplatz und die Postautohaltestelle bei der Alp Güglia werden über einen rund 200 m langen, entlang eines Weidezauns verlaufenden Wanderweg miteinander verbunden, die Ova da Vallun mit einer Holzbrücke gequert. Eine weitere Querverbindung inkl. Holzbrücke wird auch zum kleinen Parkplatz bei der Chamanna dal Stradin realisiert (Einstieg in den alpinen Wanderweg in Richtung Julierpass). Bei voller Belegung des Parkplatzes bei der Chamanna dal Stradin kann in Zukunft auch auf den Parkplatz der Alp Güglia ausgewichen werden, denn letzterer wird künftig über den Juliertrail mit den alpinen Wanderwegen Richtung Piz Julier verbunden. Von den weiteren Postautohaltestellen und Parkplätzen am Julierpass aus kann der Bike- und Wanderweg über das bestehende Wegnetz erreicht werden.

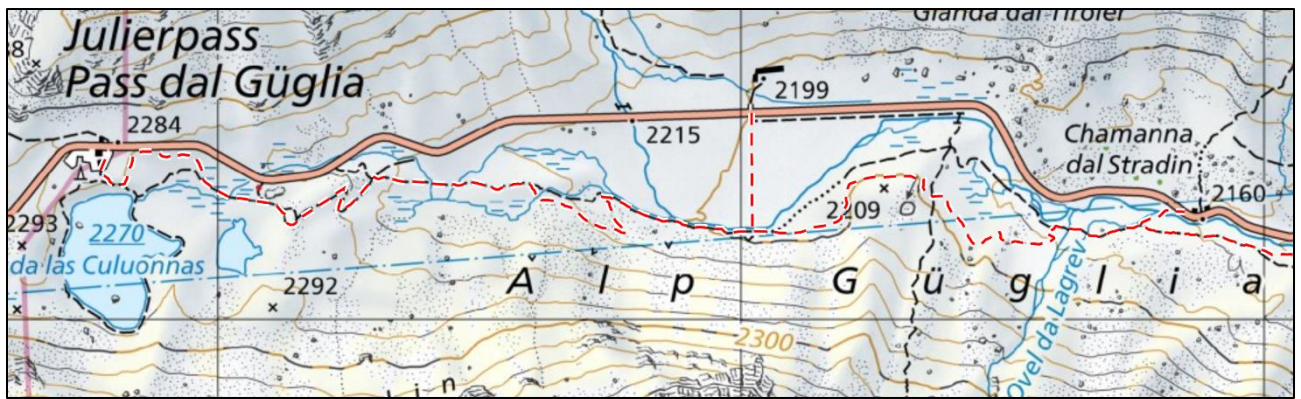


Abb. 1: Verlauf Bike- und Wanderweg «Juliertrail»; Ausschnitt West.

Der bestehende, nördlich der Nationalstrasse verlaufende Wanderwegabschnitt zwischen Dschember (Abzweigung Via Engiadina) und der Brücke, welche zur Deponie Polaschin führt, wird nach Fertigstellung des Juliertrails nicht mehr unterhalten, da Wanderer und Mountainbiker künftig über den Juliertrail gelenkt werden können. Dadurch kann auch die bisherige Querung der Nationalstrasse aufgehoben werden.

Der Bike- und Wanderweg wird entsprechend den Anforderungen an den nachhaltigen Trailbau geplant und angelegt (Entwässerung; optimiertes Gefälle; gute Einbindung der Linienführung in das natürliche Gelände), um die Auswirkungen auf Natur und Landschaft zu minimieren und den Unterhaltsaufwand gering zu halten. Für den Bau der Anlagen wird eine Umweltbaubegleitung eingesetzt.

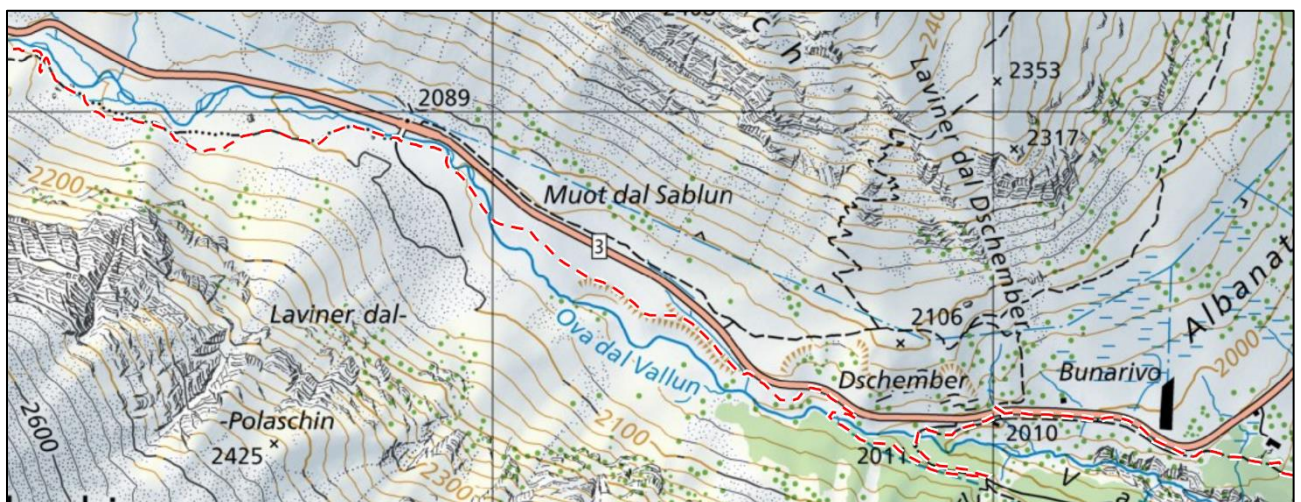


Abb. 2: Verlauf Bike- und Wanderweg «Juliertrail»; Ausschnitt Ost.

Für die Umsetzung des Vorhabens bedarf es einer Teilrevision der Ortsplanung. Der Juliertrail wird im Generellen Erschliessungsplan als Bike- und Wanderweg festgelegt. Im Gegenzug wird der festgelegte Wanderweg zwischen Dschember (Abzweigung Via Engiadina) und der Deponie Polaschin aufgehoben. Im Zonenplan wird im Gebiet Polaschin eine Gewässerraumzone festgelegt. Die Festlegung dient der erforderlichen Abstimmung des geplanten Wanderwegs mit dem Abschlussprojekt für die Deponie Polaschin.

### ➤ Antrag des Gemeindevorstandes

Der Teilrevision der Ortsplanung Bike- und Wanderweg «Juliertrail» zuzustimmen.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Gemeindebauamt gerne zur Verfügung.